Wettbewerb **2015**

Gute Baugestaltung

im Landkreis Freising

Standort
Banatstraße 30
Moosburg a. d. Isar

Bauherr
Frau Ines Föhringer

Sonderpreis: Energie Neubau

Kinderkrippe Moosburger Sonnenkäfer
Jede Kinderkrippengruppe orientiert sich zum Freibereich mit Bach und altem Baumbestand. Ein großzügiger Spielflur weitet sich zu Elternwarten, Spielnischen und Garderoben auf. Die Nebenräume sind kompakt in einer Zone organisiert.
Der Energiefaktor bei der Kinderkrippe Sonnenkäfer war ein gestaltprägender Aspekt. Die Details wurden im Sinne der Passivhaus-Philosophie entwickelt, mit einem starken Bewusstsein für energetische Schwachpunkte. Dabei wurde versucht einfache und nachvollziehbare Detaillösungen zu entwickeln. Die Krippe wurde in Holzmassiv- und Passivhausbauweise errichtet. Die Bauzeit der Krippe war sieben Monate.
Die Entscheidung für eine Holzbauweise war aufgrund der möglichst kurzen Bauphase naheliegend. Es wurde mit teilweise sichtbaren naturbelassenen Brettsperrholzelementen gearbeitet. So sind in den Gruppenräumen alle Wände in Holz. Der Baustoff verleiht dem Gebäude einen natürlichen Geruch und eine angenehme Atmosphäre. Die Fenster sowie die Türelemente sind in der gleichen Holzart ausgeführt.
Durch praktische Einbaumöbel wie Garderoben, Wickeltische sowie Kletterecken wurde der vorhandene Platz optimal ausgenutzt. Ein überdachter Freibereich mit drei Meter Tiefe über die gesamte Fassadenfront sorgt für die Verschattung in den Sommermonaten und eine mögliche Nutzung des Freibereichs an Regentagen.
An sehr heißen Sommertagen bleiben die Temperaturen im Inneren der Kinderkrippe durch die große Verschattung der Hauptfassade angenehm. Durch die hohe Dämmung der umgebenden Bauteile und durch die Fußbodenheizung ist ein konstant angenehmes Raumklima vorhanden.
Eine kontrollierte Lüftung mit Wärmerückgewinnung sorgt für einen konstanten Luftaustausch ohne Zugerscheinungen und ohne das Gefühl von trockener Luft. Jede Gruppe hat einen eigenen Kreislauf. So wird in den Gruppen- und Nebenräumen die Luft eingeblasen und im Bad über dem Wickeltisch abgesaugt.
Vor allem die wirtschaftliche und kompakte Bauweise sorgen für geringe Unterhalts- und Herstellungskosten. In diesem energiebewussten Sinne wurde trotzdem eine hohe Gestaltqualität erreicht, z.B. durch Aufweitungen des Spielflurs und Sichtbeziehungen zu den Gruppenräumen.

Holzmassivbauweise als Passivhaus. 3-gruppige Kinderkrippe

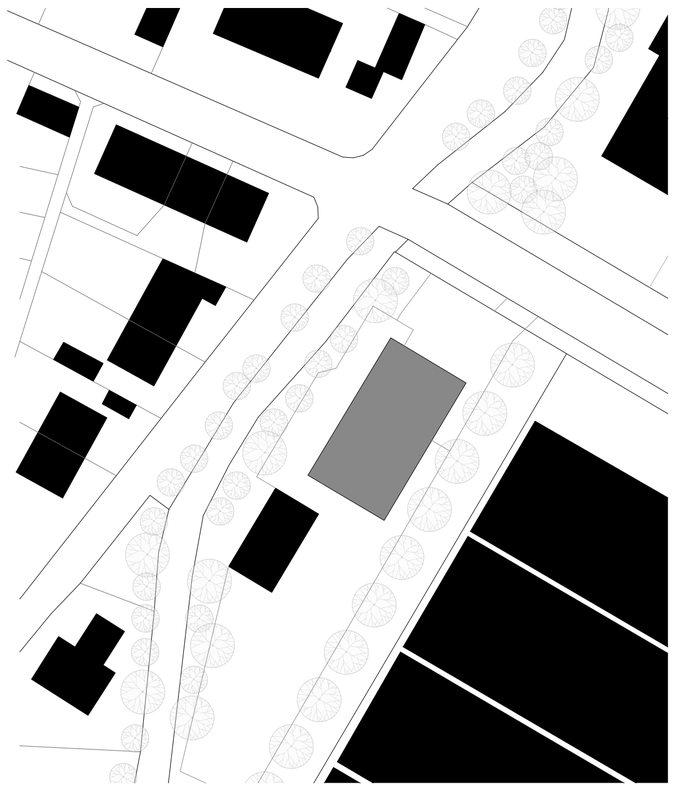
Bauzeit:	04.2013 – 11.2013
Nutzfläche:	375 m²
BGF:	521 m²
Baukosten :	KG 200-700: 1.168.000 € brutto

Architektur
goldbrunner + hrycyk architekten
Martin Goldbrunner, Sebastian Hrycyk
Sommerstraße 9
81543 München

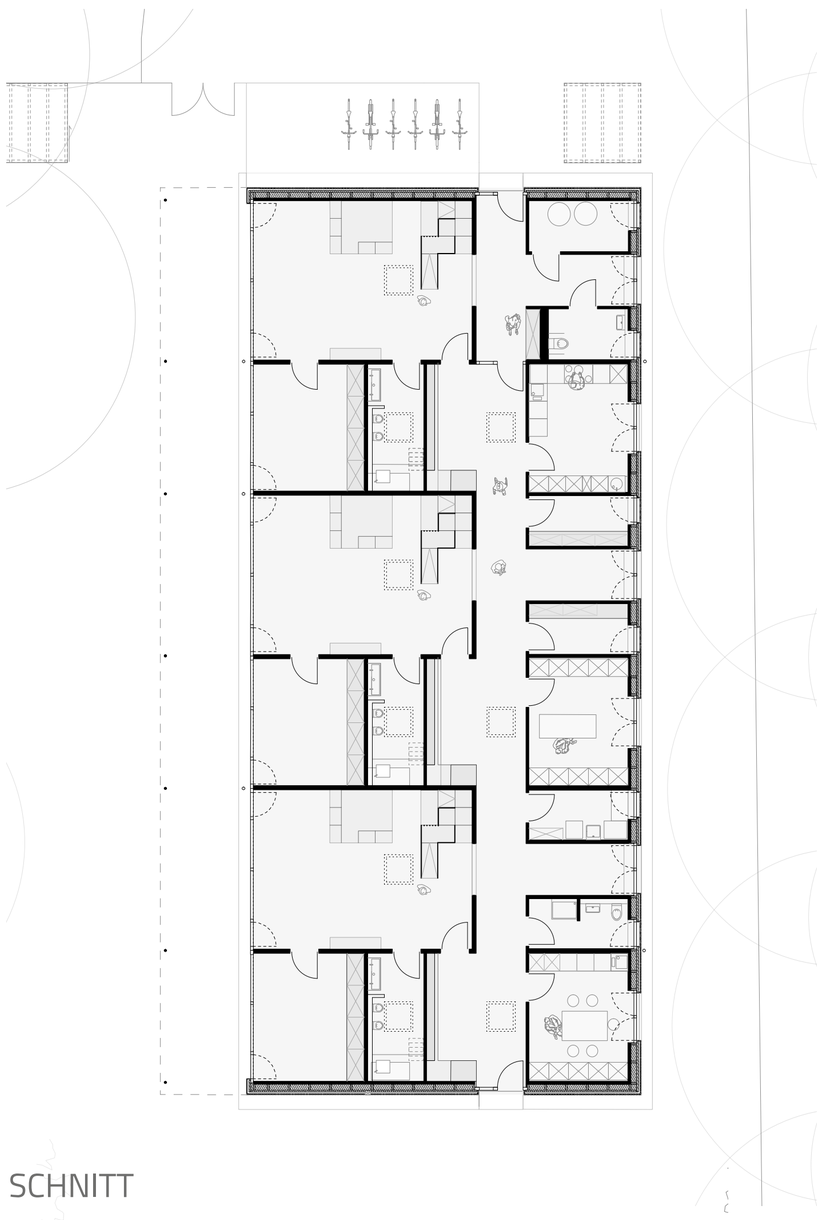
Fachplaner
Statik: Ingenieurbüro Cohrs
HLS Planung: Ingenieurbüro Goderbauer
Elektroplanung: Ingenieurbüro IBM
Landschaftsarchitektur: Stefan Kalckhoff

Ausführende Firmen
Baumeister: Baumann und Sohn
Zimmerei: Holzbau Schiller
Trockenbau: Firma Lindner
Fensterbauer: Schreinerei Manfred Roth
Schreinerei: Schreinerei Mayr
Dachabdichtung: Birkle Thomar Resch
Landschaftsbau: Brunner und Dreke
Sanitär: Fraunberger
Lüftungsbauer: Feistl
Elektro: Firma Wildenauer

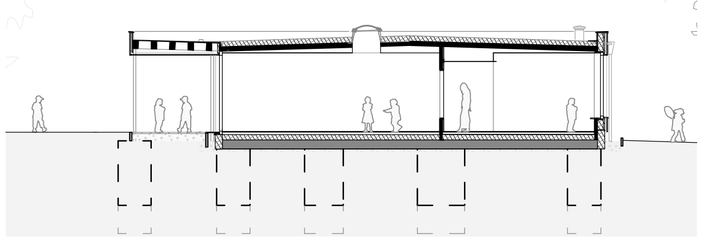
LAGEPLAN



GRUNDRISS



SCHNITT



Bildnachweis: Jörn Blohm